

Medienmitteilung vom 20. Januar 2024

Fachausweisübergabe Berufsprüfung Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter

107 erfolgreiche Absolvierende der Berufsprüfung Bäuerin / bäuerlicher Haushaltleiter mit Fachausweis durften am 20. Januar 2024 endlich ihre wohlverdienten Fachausweise entgegennehmen. In einer würdigen Feier am INFORAMA Rütli in Zollikofen wurden die Leistungen der frischgebackenen Bäuerinnen / bäuerlicher Haushaltleiter mit Fachausweis geehrt. Grussworte überbrachten Anne Challandes, Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes sowie der Direktor des INFORAMAS, Kaspar Grünig. Auch Jürg Iseli überbrachte in seiner Funktion als Präsident des Berner Bauernverbandes die besten Wünsche. Das Kurzreferat der im Waadtland wohnhaften Schwingerkönigin Diana Fankhauser war ein weiterer Höhepunkt des vielfältigen Programms.

Bei frostigen Temperaturen gesellten sich am Samstagnachmittag, 20. Januar 2024, mehr als 200 Gäste im prächtig geschmückten, grossen Saal am INFORAMA Rütli in Zollikofen zusammen. Sandra Schmid Koch, Präsidentin der Prüfungsleitung Bäuerin Deutschschweiz, hiess mit grosser Freude die erfolgreichen Absolventinnen der Berufsprüfung Bäuerin mit Fachausweis, ihre Begleitungen sowie die diversen Gäste aus Politik und Gesellschaft willkommen. Unterhaltsam und sehr kurzweilig führte anschliessend Anita Senti, Mitglied der Prüfungsleitung, durch das abwechslungsreiche Programm.

Auch Anne Challandes, Präsidentin des Schweizerischen Bäuerinnen- und Landfrauenverbandes, hiess alle Anwesenden herzlich willkommen. Anne Challandes bekräftigte, dass ein grosses Engagement, Mut, Neugier und Ausdauer wichtig sind, um die Herausforderung einer höheren Ausbildung meistern zu können. Dem gebühren ein grosses Lob und Anerkennung für die Absolventinnen und Absolventen. Wer sich in der Landwirtschaft engagiert, engagiert sich einerseits für sich selbst und die Familie, andererseits jedoch auch für die Gesellschaft. Sie wünscht den Absolventinnen und Absolventen Mut, um weiterhin Fragen zu stellen und Entscheidungen zu treffen.

Mit Kaspar Grünig, Direktor INFORAMA, überbrachte der geografische Gastgeber sein persönliches Lob an die Bäuerinnen mit Fachausweis und die bäuerlichen Haushaltsleiter. Durch seine Nähe zu den Klassen, spürte er die Motivation und erlebte, was es heisst, durchzubeissen, sich Ziele zu setzen, auf dem Weg zu bleiben und die gesetzten Ziele zu erreichen. Er berichtete von seiner Wahrnehmung, dass sich nicht nur die Welt an sich verändert, sondern dass auch die Bäuerin und ihr Umfeld sich verändern. Er wünscht allen viel Motivation und Offenheit, weiterhin Neues zu lernen und den Mut zu haben, die Gesellschaft daran teilhaben zu lassen.

Aus dem Waadtland angereist war Diana Fankhauser. Sie sprach als zweifache Schwingerkönigin zu den erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen. Diana Fankhauser erzählte eindrucksvoll, wie wichtig ihr die eigenen Vorbilder und die mentale Stärkung sind, welche sie auf ihrem Weg begleiten. Sie könne nachfühlen, dass die Absolventinnen und Absolventen bestimmt in der Vorbereitung sowie an der Prüfung nervös waren. Sie kenne das, sei auch sie vor einem Schwingfest oftmals nervös. Mentale Trainings sowie grosser Fleiss helfen, die gesteckten Ziele zu erreichen und Erfolge verzeichnen zu können. Sie wünscht allen, sich die nächsten Ziele zu visualisieren und sich immer wieder darauf zu besinnen.



Die Chefexpertin Christine Gerber verliess im Anschluss in gewohnt souveräner Manier den Prüfungsbericht. Mitte August 2023 reichten 118 Kandidatinnen rechtzeitig ihre Projektarbeiten ein. Die Prüfungen fanden unter der Leitung von Christine Gerber und Anita Senti während einer ganzen Woche Ende Oktober 2023 am BZ Wallierhof in Riedholz in professionellem Rahmen statt.

Nebst kreativen und engagierten Präsentationen der Kandidatinnen wurden auch zahlreiche Fachgespräche bravourös gemeistert. 107 Absolvierende durften nun heute den Fachausweis entgegennehmen. 8 Frauen erhielten als besondere Würdigung ihrer erstklassigen Leistungen mit einer Schlussnote von 5,5 und höher zusätzlich ein Glas Bienenhonig überreicht. Die herausragende Bestnote von 5,8 erreichte Sabrina Künzi aus Frutigen, Kanton Bern.

Abschlussgrussworte richtete Jürg Iseli, Präsident des Berner Bauern Verbandes, an die erfolgreichen Bäuerinnen und bäuerlichen Haushaltsleiter mit Fachausweis. Er zeigt sich beeindruckt von der erbrachten Leistung jedes einzelnen. Nun seien die Verbände gefordert, dass die Arbeit in der Landwirtschaft weiterhin Sinn macht. Jede und jeder hat das Rüstzeug geholt, mehr zu wissen als andere. So seien Sie gewappnet für Anfragen aus Verbänden und weiteren Gremien, um ihr Wissen gewinnbringend und fördernd für die Schweizer Landwirtschaft einzubringen.

Die Geschwister Gianna und Daria Occhini, mit Begleitung durch Susanne Farner, umrahmten die schöne Feier mit ihren bezaubernden Stimmen und heimatlichen Klängen, bevor die gesamte Festgesellschaft ein reichhaltiges Apéro mit regionalen Spezialitäten geniessen durfte. Das Gastronomie-Team des INFORAMA Rütli wartete unter der Leitung von Rahel Zesiger mit einem grandiosen Schlussbouquet auf und brachte so die Fachausweisübergabe der Berufsprüfung Bäuerin zu einem grossartigen Abschluss.

Für weitere Auskünfte:

Prüfungsleitung Bäuerin
c/o SBLV, Brugg
056 441 12 63
bildung@landfrauen.ch
www.landfrauen.ch



Übrigens:

Gemeinsam sind wir das Netzwerk der Frauen vom Land.

Kompetent setzen wir uns für die attraktive Bildung Bäuerin ein, stärken die Frauen vom Land und fördern das Wissen rund um das Haushalts- und Alltagsmanagement.

Engagiert machen wir uns seit 1932 stark für die berufliche, wirtschaftliche und soziale Stellung der Bäuerin und der Frau vom Land. www.landfrauen.ch